



## SPORTPREIS DER REGION HANNOVER: BEWERBUNGEN AB 1. JULI MÖGLICH

Veröffentlicht am 17.06.2024 um 13:18 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Sport sorgt für körperliche Gesundheit und Spaß - doch

Sport sorgt im Bestfall noch für viel mehr. Sport verbindet und kann das soziale Miteinander verbessern. Vereine, die sich für das gesellschaftliche Miteinander von Menschen einsetzen und den Sport hierfür als Vehikel nutzen, können sich ab dem 1. Juli bis 30. September 2024 für den Sportpreis der Region Hannover bewerben. Erstmalig werden in diesem Jahr Preisgelder in einer neuen Staffelung vergeben. Und statt drei Sieger gibt es ab diesem Jahr gleich sechs. Die Preisgelder verteilen sich wie folgt: 5.000 Euro für den ersten Platz, 2.500 Euro für den zweiten Platz, 1.500 Euro für den dritten Platz und 500 Euro für die Plätze vier bis sechs. Mit dieser Anpassung würdigt die Region Hannover die Vielfalt und Qualität der eingereichten Projekte noch breiter und fördert das soziale Engagement der Vereine. Seit der Einführung des Preises im Jahr 2015, der in Kooperation mit dem Regionssportbund und dem Stadtsportbund Hannover verliehen wird, konnten zahlreiche Initiativen ausgezeichnet werden. Diese reichten von Projekten für ältere Menschen über kulturelles Miteinander bis hin zur Integration von Geflüchteten und inklusivem Sport.

## Siegerehrung findet im Herbst statt

Die Preisverleihung findet alle zwei Jahre statt. Sportvereine, die Mitglied im Regions- und Stadtsportbund Hannover sind und als gemeinnützig eingetragen wurden, sind aufgerufen, ihre Projekte bis Ende September einzureichen. Nach einer Vorauswahl durch die Sportbünde werden die Projekte im Herbst einer Jury, bestehend aus Vertreter der Sportbünde, der Politik und der Verwaltung der Region Hannover, präsentiert. Die feierliche Preisverleihung findet Ende des Jahres statt, bei der alle nominierten Vereine eingeladen und die Preisträger gekürt werden. Alle weiteren Informationen gibt es unter www.sportregionhannover.de/sportpreis.

## Hörtipp: Ulf-Birger Franz zu Gast beim RSB-Podcast

Dazu passend ist die <u>neueste Episode des RSB-Podcasts ON'R'</u> erschienen. Philipp Seidel, der Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beim Regionssportbund, hat Wirtschafts-, Verkehrs- und Schuldezernent Ulf-Birger Franz am Mikrofon. Das Kurzgespräch informiert unter anderem über die neuen Rahmenbedingungen, gibt Tipps und Hinweise zum Bewerbungsablauf. Ferner bekommt man einen Einblick über einige spannende Projekte, die bisher ausgezeichnet wurden.